



# BYZANTINISCHE ZEITSCHRIFT

VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN

*Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft*

Die Byzantinische Zeitschrift, im Jahre 1892 von Karl Krumbacher im B. G. Teubner Verlag Leipzig gegründet und dort bis zum Jahre 1943 fortgeführt, wurde nach Krumbachers Tod von Paul Marc (1909–1927), August Heisenberg (1910–1930) und Franz Dölger (1928–1963) herausgegeben.

Die Zeitschrift erscheint in zwei Halbjahresheften im Gesamtumfang von 30 Bogen. Bezugspreis 65.– DM jährlich. (In diesem Betrag sind DM 3.39 Mehrwertsteuer enthalten.) Die Berechnung erfolgt bandweise. Bestellungen durch alle Buchhandlungen wie auch beim Verlag: *C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) 8 München 23, Wilhelmstraße 9. Der Verlag ist KG; pers. haftd. Ges. ist Dr. phil. Dr. phil. h. c. Dr. jur. h. c. Heinrich Beck, Verleger in München; Kommanditisten sind Dr. Hans Dieter Beck und Wolfgang Beck, beide in München.*

Einzelhefte werden nicht geliefert.

## Herausgeber:

Hans-Georg Beck, 8 München 42, Willibaldstraße 8 d  
Friedrich Wilhelm Deichmann, Via Toscana 4, 00013 Mentana (Roma)  
Herbert Hunger, 1030 Wien III, Weißgerberlande 40

## Redaktion:

Frau St. Hörmann-v. Stepski, 8 München 23, Jungwirthstraße 20

Alle Rezensionsexemplare, Manuskripte und Korrekturen bitten wir an die Redaktion zu senden.

Die Herausgeber verpflichten sich nicht, Besprechungen unverlangt eingesandter Bücher zu veröffentlichen. Unverlangt eingegangene Druckschriften werden in der Regel nicht zurückgeschickt.

## INHALT DES ERSTEN HALBJAHRESHEFTES

### I. ABTEILUNG

Some linguistic comments on the text of AT's Vita of Aesop published by B. E. Perry. Von K. HADJIOANNOU . . . . .	1
Der Regierungsantritt Kaiser Majorians. Von HELMUT MEYER . . . . .	5
La mort de Théophano (10.11.896 ou 895). Von PATRICIA KARLIN-HAYTER . . . . .	13
The evolution of the Varangian regiment in the Byzantine army. Von B. S. BENEDIKZ . . . . .	20
Gruppenbildungen innerhalb des konstantinopolitanischen Klerus während der Komnenenzeit. Von V. TIFITKOGLU . . . . .	25

### II. ABTEILUNG

J. W. EADIE, The Breviarium of Festus. Besprochen von A. DEMANDT . . . . .	73
B. E. PERRY, The ancient romances. Besprochen von H.-G. BECK . . . . .	74
P. SCHREINER, Studien zu den ΒΡΑΧΕΑ ΧΡΟΝΙΚΑ. Besprochen von F. THIRIET . . . . .	76
A. E. BAKALOFULOS, Πηγὴς τῆς Ἱστορίας τοῦ νέου Ἑλληνισμοῦ (1204–1669). Besprochen von D. J. GRANAKOPOLOS . . . . .	77
K. MITSAKIS, Der byzantinische Alexanderroman nach dem Codex Vindob. Theol. Gr. 244. Besprochen von J. TRUMPF . . . . .	79
G. CAVALLO, Ricerche sulla maiuscola biblica. Besprochen von H. HUNGER . . . . .	81
G. BABINIOTIS – P. KONTOS, Συγχρονική γραμματική τῆς κοινῆς νέας Ἑλληνικῆς. Besprochen von H. EIDENEIER . . . . .	83
LARS RYDBECK, Fachprosa, vermeintliche Volkssprache und Neues Testament. Besprochen von R. KEYDELL . . . . .	86
J. RAASTED, Intonation formulas and modal signatures in Byzantine musical manuscripts. Besprochen von R. SCHLÖTTERER . . . . .	88